

Sonntagsgedanken

18. Sonntag nach Trinitatis, Psalm 62, 6: Der Herr ist meine Hoffnung.

Der Herr ist meine Hoffnung. Der Herr ist meine Hoffnung. Der Herr ist meine Hoffnung.

Ran ist jetzt zurückhaltender geworden, man steht ein, daß für eine solche sichere Hoffnung nicht genug Gründe vorliegen.

Auch Völker haben gern ihre besondere Zukunftshoffnung und glauben an ihre unvergängliche Bedeutung in der Menschheit.

Diese Hoffnung haben wir nicht im Vertrauen auf die Fortschrittlichkeit des Menschen, — der Glaube daran läßt uns im Stich —, sondern im Vertrauen auf die Güte Gottes, und darum allein wagen wir es Zukunftshoffnung zu haben.

Herbstanfang

22. September.

Am heutigen Tage hält der Herbst kaltenberühmte seinen Einzug. Sonst merkt man es eigentlich nur daran, daß die Tage kürzer, die Abende recht kühl geworden sind.

Am 22. September beginnt der Herbst. So wollen es wenigstens die Astronomen. Aber nach der Volksauffassung ist schon am 21. September, am Michaelstag, der Anfang des Herbstes.

Es ist jetzt die Zeit der fallenden gelben und braunen Blätter gekommen. Zwar ist die Färbung des Laubes im Herbst vielfach noch sommerlich, und Eichen, Buchen, Kastanien, Pappeln, tragen noch ihr grünes Sommerkleid, aber im allgemeinen schmelzen sich Wald und Garten schon mit dem bunten Herbstkleid.

Tropfen aber lehnen wir uns noch nach ein paar sommerlichen Sonnentagen, denn es ist nun einmal eine Tatsache, daß wir das warme- und lebenspendende Tagesgestirn nicht entbehren können, und daß unser Wohlsein davon in hohem Maße abhängig ist.

Essentielle Sitzung des Stadtverordneten-Kollegiums zu Riesa

am Mittwoch, den 26. September 1928, 18,30 Uhr

- 1. Eingänge und Mitteilungen. 2. Ratsbeschluss, die Erziehung von 6 neuen Volksschulkindern betr. 3. Ratsbeschluss, die Errichtung einer Dampfheizungsbrücke betr. 4. Uebernahme einer weiteren Garantiesumme für die Kraftwagenlinie Riesa-Miesa.

Vertikales und Sächsisches.

Miesa, den 21. September 1928. Wettervorhersage: In den 23. September. Mitteil von der Sachl. Landeswetterwarte zu Dresden.

63 v. Chr.: der römische Kaiser Augustus in Milet geb. (gest. 14 n. Chr.). 1783: der Vater Peter v. Cornelius in Düsseldorf geb. (gest. 1867).

24. September

- 1473: der Landeshauptmann Georg v. Grundberg in Wittenberg geb. (gest. 1528). 1588: Albrecht von Wachsenfeld auf Gut Gerhardt geb. (gest. 1634).

Richtiges. Immer wieder werden Klagen darüber laut, daß sich bei Beerdigungen in der Nähe der betr. Gräber eine Anzahl solcher Personen aufhält, die nicht zu dem Trauergelände gehören, auch nicht als Trauernde im weiteren Sinne anzuspähen, sondern nur Schaulustige sind und sich nicht selten an die Gräber herandrängen und zurückgewiesen werden müssen.

Warnungsbotein bei Kutschausfahrten betrifft eine Bekanntmachung der Amtshauptmannschaft Großenhain, auf die wir hiermit besonders hinweisen.

Unsere Heimat. In der heute erscheinenden Nummer unserer Heimatbeilage veröffentlicht wird eine Folge von Joh. Thomas über den Lorenzmarkt im Wandel der Zeiten.

Katolische Weihen-Diesbar-Riesa. Am vergangenen Mittwoch fand nunmehr die Befragung der projektierten neuen Katolische reichsdürftigen Weihen-Diesbar-Riesa statt.

Schönheitswettbewerb. Aus dem im „Capitol“ stattgefundenen Film-Schönheitswettbewerb gingen folgende Damen hervor und wurden mit den von der hiesigen Gesellschaftskomitee gestifteten Preisen ausgezeichnet:

- 1. Preis: Fräulein Gertrud Wolcott, Solohof 1 (Nr. 10); 1 Blumenarrangement, 1 Kaffee-Service, 1 Fotoapparat. 2. Preis: Fräulein Gertrud Runge, Goethestr. 26 (Nr. 1); 1 Seidenkleid.

Die Wälder des Ostertages. Die Wälder des Ostertages sind in letzter Zeit wiederholt in Erscheinung getreten sind, ist in folgender Auswirkung aufgetreten.

- 1. Preis: Fräulein Gertrud Wolcott, Solohof 1 (Nr. 10); 1 Blumenarrangement, 1 Kaffee-Service, 1 Fotoapparat. 2. Preis: Fräulein Gertrud Runge, Goethestr. 26 (Nr. 1); 1 Seidenkleid. 3. Preis: Frau Ruhn, Stadtkirche 13 (Nr. 10); 1 Gramophon. 4. Preis: Fräulein Dorothea Voigt, Wuppiger Landstr. 252 a (Nr. 2); 1 Weisfisch.

Die Vertikalen konnten sich der Reihe nach die gestifteten Preise selbst wählen. Der erste Schnee. Die Temperatur im Vorgedrege ist, wie aus Krummhölz gemeldet wird, bis auf 1 Grad unter Null zurückgegangen.

Die Rastlose Kraftwagenlinie Dresden-Leipzig stellt ihren Betrieb am 20. September wieder ein.

Gründungsarbeiten im Eisenbahnpark. Neben den monatlichen Reparaturen, die der Oberbau und im Eisenbahnpark bringen wird, sollen wir auch eine neue Befestigungsarbeiten, die wesentlichen Verbesserungen aufweist.

Beim die Erhöhung des Schulgeldes. Der Vorstand des Dresdner Vereins zur Förderung der Dörfer- und Dorfschulen hat sich am 18. September in der Dörfer- und Dorfschule (Staatliche Höhere Lehrerschule) versammelt.

Die Wälder des Ostertages. Die Wälder des Ostertages sind in letzter Zeit wiederholt in Erscheinung getreten sind, ist in folgender Auswirkung aufgetreten.

Die Wälder des Ostertages. Die Wälder des Ostertages sind in letzter Zeit wiederholt in Erscheinung getreten sind, ist in folgender Auswirkung aufgetreten.

Die Wälder des Ostertages. Die Wälder des Ostertages sind in letzter Zeit wiederholt in Erscheinung getreten sind, ist in folgender Auswirkung aufgetreten.

Die Wälder des Ostertages. Die Wälder des Ostertages sind in letzter Zeit wiederholt in Erscheinung getreten sind, ist in folgender Auswirkung aufgetreten.

Die Wälder des Ostertages. Die Wälder des Ostertages sind in letzter Zeit wiederholt in Erscheinung getreten sind, ist in folgender Auswirkung aufgetreten.

Die Wälder des Ostertages. Die Wälder des Ostertages sind in letzter Zeit wiederholt in Erscheinung getreten sind, ist in folgender Auswirkung aufgetreten.